

## **Lernziel: Copy and paste?**

Ihr alle kennt das: ein Referat steht an und ihr müsst Informationen sammeln. Die meisten von euch werden jetzt wahrscheinlich einfach auf die Webseite einer bekannten Enzyklopädie gehen, markieren, kopieren, einfügen- fertig. Doch was wäre, wenn das Internet plötzlich nicht mehr so zuverlässig wäre?

Meiner Meinung nach sollte man bei der Recherche für Referate neben dem Internet auch Bücher und Fachzeitschriften zu Rate ziehen.

Als erstes ist zu betonen, dass das World Wide Web als Quelle für Informationen eines der wichtigsten Medien der Gegenwart ist. Schon im Kindesalter werden wir heute mit dem Computer vertraut gemacht; die Modernität ist auf dem Vormarsch.

Diese schier Masse an Daten ist einfach zu verlockend, um sie nicht zu nutzen.

Allerdings birgt diese Masse und die Anonymität, die das Internet bietet, auch Gefahren. Beispiel Wikipedia: Die Artikel, die in den Suchmaschinen als erste Ergebnisse angezeigt und von Millionen von Benutzern als verlässliche Quelle genutzt werden, können beliebig verändert werden. Dies trägt sowohl zur Verbesserung der Artikel, aber auch zu deren willkürlichen Verfälschung bei.

Bücher hingegen durchlaufen in ihrem Entstehungsprozess viele Prüfungen und werden von Experten verfasst, daher sind sie sehr verlässlich.

Jedoch können Bücher und Zeitschriften allein das Internet nicht ersetzen, denn sobald ein Buch älter als ein paar Monate ist, sind die Informationen darin nicht mehr aktuell. Gerade bei Fachliteratur neuerer oder umstrittener Themen ergeben sich in rasantem Tempo neue Thesen oder Fakten- mit dieser Aktualität kann heutzutage nur das Internet mithalten.

Auch in puncto Vielfalt ist das Internet ungeschlagen: Zu jedem Thema gibt es millionenfach Einträge, die zum Teil auch bewertet werden und oft auch länger sind als die kurzen Lexikoneinträge, auf die man sich bei eingeschränktem Umfang der eigenen Bibliothek zur Not verlassen muss.

Doch das Ziel der Informationsbeschaffung und das anschließende Verarbeiten zu einem Referat ist nun mal das Lernen. Und was lernt man, wenn man einen Expertentext kopiert und einfügt? Der richtige Lerneffekt tritt, das wissen wir doch alle, erst ein, wenn man gründlich alles durcharbeitet und recherchiert.

Ich hoffe, euch ist klar geworden, dass man nicht nur das Internet oder nur Bücher und Zeitschriften zur Recherche und Zusammenstellen von Informationen nutzen kann. Was heutzutage verlangt wird, ist ein infotechnischer Allrounder- halb Bücherwurm, halb Internet-Freak. Die Mischung macht's !